

Aus der Jugendabteilung

SV Schönau gewinnt Haas Cup

Seit vielen Jahren schon unterstützt die Firma Haas Fertigbau in Falkenberg den regionalen Jugendfußball. Bereits zum 21. Mal wurde der „Haas-Cup“ ausgespielt, für den sich die besten E-Jugend-Mannschaften des Fußballkreises Niederbayern West qualifiziert haben.

Durch die Meisterschaft in der Golden League Eggenfelden hat sich unsere E-Jugend als eines von 4 gesetzten Teams für die Endrunde qualifiziert, welche am Samstag, den 9. Juli auf der Falkenberger Sportanlage stattfand.

Nach einem x:0 zum Auftakt (Gegner Hebertsfelden sagte die Teilnahme kurzfristig ab) kam es im zweiten Spiel zum Duell gegen die hochgehandelte Talentschmiede des FC Dingolfing. Unsere Jungs zeigten aber ihr Können und waren das deutlich stärkere Team, von den zahlreichen Chancen konnten zwei verwertet werden. Mit dem Schlusspfiff erzielte Dingolfing durch einen Freistoßtreffer noch den Anschluss zum 2:1.

Im abschließenden Gruppenspiel gegen Wallersdorf zeigte die Mannschaft um die Trainer/Betreuer Hans Kotter, Franz Fabeck, Christian Hölzlwimmer und Rainer Weber erneut eine feine Offensivleistung und zog durch einen ungefährdeten 4:1 Sieg ins Halbfinale ein.

Dort wartete mit dem SSV Eggenfelden ein harter Brocken auf uns. Mit großem Kampf und Leidenschaft hielt man dem Anfangsdruck des Gegners stand, nach einem feinen Pass von Johannes Straßl auf Simon Hölzlwimmer konnte dieser den goldenen Treffer erzielen und uns ins Finale schießen.

Hier kam es dann zur erneuten Auflage des Vorrundenspiels gegen den FC Dingolfing. Im Finale war das Spiel nun deutlich ausgeglichener, es gab Chancen auf beiden Seiten, bei denen sich die Torhüter auszeichneten. Somit musste am Ende das Achtmeterschießen die Entscheidung herbeiführen, bei der Goalie Sebastian Weislmeier mit 3 entschärften Schüssen selbst zum Matchwinner wurde, als er den entscheidenden Schuss im Tor versenken konnte und den SV Schönau zum Sieger des Haas Cups machte!

Der Jubel kannte keine Grenzen und passenderweise konnte man sich bereits am nächsten Tag auf dem ersten Schönauer Tag der Jugend (ausführlicher Bericht in der nächsten Ausgabe der Stadionzeitung) gebührend feiern lassen.

Nicht nur die Siegetrophäe landete am Ende in unserer Vitrine, mit Johannes Straßl stellte der SV Schönau auch den Torschützenkönig sowie besten Spieler des Turniers!

Jungs, der SV Schönau ist enorm stolz auf Euch! Macht weiter so!

SV Schönau siegt beim Haas-Cup

Triumph beim 21. Haas-Fertigbau-Cup für die besten E-Junioren-Teams der Landkreise Rottal-Inn und Dingolfing-Landau

Falkenberg. Der Haas-Fertigbau-Cup für die besten E-Junioren-Mannschaften bot Dramatik pur auf dem bestens präparierten grünen Rasen in Falkenberg. Alle Platzierungsspiele gingen ins Acht-Meter-Schießen, am Ende gewann der SV Schönau.

Die Corona-Pause hatte große Auswirkungen auf den Jugendfußball. Umso mehr freute es Jugendgruppenspielleiter Reinhard Reichl, dass die Firma Haas Fertigbau heuer wieder das Turnier der besten E-Junioren-Mannschaften der Landkreise Rottal-Inn und Dingolfing-Landau unterstützte.

Und die 21. Auflage der „Champions League“ der E-Junioren bot hochspannende Spiele. Beim Endspiel triumphierte der Nachwuchs des SV Schönau und setzte sich gegen den FC Dingolfing nach Acht-Meter-Schießen mit 4:3 durch. Zuvor hieß es nach in einem hochspannenden Spiel 0:0. Rang 3 belegte der FC Julbach-Kirchdorf ebenfalls nach Acht-Meter-Schießen mit 4:1 gegen SSV Eggenfelden.

Auch bei den Auszeichnungen zum Torschützenkönig und zum besten Spieler räumte der Haas-Cup-Sieger ab. Beide Trophäen gingen an Johannes Strassl vom SV Schönau. Der junge Nachwuchskicker erhielt die meisten Stimmen zum „besten Spieler“ und erzielte zudem fünf Treffer,



Gewinner des Haas-Fertigbau-Cups 2022: Der SV Schönau mit (stehend v.l.) Co-Trainer Franz Fabek, Jugendspielleiter Reinhard Reichl, Kreishauptmannsbeauftragter Rudi Hamburger, Co-Trainer Christian Hölzlwimmer, Trainer Hans Kotter und Firmenchefin Tanja Haas-Lensing.

bei einem Spiel weniger. Da die E-Junioren des SV Hebertsfelden nicht angetreten waren, fand die Konkurrenz mit sieben Mannschaften statt. Die Vorrundenspiele wurden mit 2:0 gewertet.

Die Schiedsrichter Anton Friedl (Höcking), Rafael Zollner (TSV Massing), Peter Stadlbauer (SV Malgersdorf) und Tim Eineichner (Eichendorf) hatten mit den fairen Partien keine Probleme. Die Halbfinal-Teilnehmer erhielten jeweils einen kompletten Trikot-Satz und Medaillen. Für alle Teams gab es einen Spielball und Urkunden.



Beste Torjäger und bester Spieler: Johannes Strassl (Schönau) mit Jugendspielleiter Reinhard Reichl.

Und für die Turniersieger aus Schönau gab es natürlich noch den tollen Sieger-Pokal.

Vorrunde
Gruppe A: FC Julbach-Kirchdorf – ASCK Simbach a. Inn 0:0; SSV Eggenfelden – (SG) DJK-TSV Dietfurt 3:0, Julbach-Kirchdorf – Eggenfelden 2:0, Dietfurt – Simbach a. Inn 2:0, Simbach – Eggenfelden 0:1, Dietfurt – Julbach-Kirchdorf 1:2. Endstand: 1. FC Julbach-Kirchdorf 4:1 Tore/7 Punkte; 2. SSV Eggenfelden 4:2/6; 3. DJK-TSV Dietfurt 3:5/3; 4. ASCK Simbach 0:3/1.

Gruppe B: SV Schönau – SV Hebertsfelden 2:0, FC Dingolfing – (SG) FC Wallersdorf 1:2, Schönau – Dingolfing 2:1, Wallersdorf – Hebertsfelden 2:0, Hebertsfelden – Dingolfing 0:2, Wallersdorf – Schönau 1:4. Endstand: 1. SV Schönau 8:2 Tore/9 Punkte; 2. FC Dingolfing 5:2/6; 3. (SG) FC Wallersdorf 3:6/3; 4. SV Hebertsfelden (nicht angetreten) 0:6, 0.

Spiel um Platz 3: FC Julbach-Kirchdorf – SSV Eggenfelden 0:0 (4:1 n. 8-M).

Finale

FC Dingolfing – SV Schönau 0:0 (3:4): In einem hochspannenden Spiel über 2x 10 Minuten zeigten beide Mannschaften, warum sie es bis ins Endspiel geschafft hatten. Beide versuchten mit spielerischen Mitteln zum Erfolg zu kommen. Vor allem die Abwehrreihen und die Torhüter beider Teams taten sich hervor. So prägte viel Kampf und großer Einsatz das Geschehen von der ersten Minute an. Die erste Hälfte bestimmte der SV Schönau, der mit einem Pfostenschuss von Florian Waldherr die beste Gelegenheit zur Führung hatte. In der zweiten Halbzeit konnte Dingolfing besser dagehenhalten. Doch die erste gute Gelegenheit hatte wieder Schönau, aber erneut stand nach einem Schuss von Johannes Strassl der Pfosten im Weg. Kurz vor Schluss traf Sam Aster (PCD) mit einem Fernschuss die Latte. So musste die Entscheidung wieder beim Acht-Meterschießen fallen. Dort entschied SVS-Goalie Sebastian Weisheimer mit dem zwölften Schuss das Haas-Cup-Finale, nachdem Dingolfings Tormann Christoph Thiele nur die Latte traf.

Halbfinale

FC Julbach-Kirchdorf – FC Dingolfing 0:1: Nicht richtig ins Spiel kam Julbach-Kirchdorf. Zwar waren die Dingolfinger (nur Jahrgang 2012) körperlich unterlegen, machten dies aber mit großem Einsatzwillen wett. Schlussendlich erzielte Maximilian Sosnowski den Siegtreffer zum verdienten Einzug ins Finale.

SV Schönau – SSV Eggenfelden 1:0: Der SSV Eggenfelden beherrschte vor allem die ersten Minuten das Spiel und hatte mehrere hochkarätige Gelegenheiten zur Führung. Doch der SVS hielt mit großem Einsatz dagegen. Die Entscheidung fiel in der 8. Minute, als Johannes Strassl einen Pass auf Simon Hölzlwimmer spielte und der Stürmer zum 1:0 traf.

Spiel um Rang 5: TSV DJK Dietfurt – SV FC Wallersdorf 1:1 (2:3 n. 8-M)

